

## Bayerisch-italienische Beziehungen vor dem Hintergrund politischer Umbrüche

Gruppe

**3**

Abteilung

**4+5**

Arbeitsbogen für den  
Ausstellungsbesuch

Mitglieder der Gruppe: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

### Aufgabe 1

- a) Findet und benennt Faktoren, die das Reisen von Bayern nach Italien seit dem 19. Jahrhundert erleichterten (Infrastruktur, technische Neuerungen, politische Rahmenbedingungen, Art des Reisens...)!  
Gebt auch jeweils die entsprechenden Jahreszahlen an!

---

---

---

---

---

---

---

---

### Aufgabe 2

- a) Betrachtet die Werbeplakate „Lago di Garda“ von 1904 und „Gabicce Mare“ aus den 1960er Jahren!  
Notiert Stichpunkte zur Gestaltung, zu Themen und Inhalten und überlegt, um welche Zielgruppe und mit welcher Zielsetzung jeweils geworben wird!

1904: \_\_\_\_\_

1960er: \_\_\_\_\_

---

---

---

---

---

---

---

---



---

---

---

---

---

---

---

---

b) Billiger Sommerurlaub 1953:  
Würzburg → Gardasee, 7 Tage, einfaches Hotel, incl. Bahnfahrt, pro Person: DM 188,00  
Würzburg → Riviera, 16 Tage, einfaches Hotel, incl. Bahnfahrt, pro Person: DM 522,00  
Monatseinkommen eines Arbeiters in Bayern, 1953: DM 275,00 (brutto)

Stellt einen Zusammenhang her zwischen den angegebenen Zahlen und der Werbestrategie der 1960er Jahre!

c) Ging die Strategie auf? Findet Hinweise in der Ausstellungsabteilung!

## Aufgabe 2

„Eine Reise in den Süden ist für andre schick und fein“. (Conny Froboess, Zwei kleine Italiener)

Versetzt Euch in einen Jugendlichen, geb. 1946, der 1962 zum ersten Mal mit seinen Eltern in einen typischen Urlaub nach Italien fährt. Schreibt einige Zeilen eines Briefes, in denen er den daheim gebliebenen Freunden von seinem Aufenthalt erzählt!

## Politische Umbrüche